

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.



Inhalt

1. Sachstand	2
2. Allgemein.....	2
3. Grenzen	4

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.

Zuid-Limburg (GRIP 4)	Kreis Heinsberg (Krisenstab) Stadt Aachen & Städteregion Aachen (Krisenstab)	Provinz Limburg und Lüttich in Belgien (Föderale Fase)
1. Sachstand		
<p>Aktuelle Zahlen finden Sie auf der Website des RIVM (https://www.rivm.nl)</p> <p>Oder das (regionale) Corona Dashboard (https://coronadashboard.rijksoverheid.nl/)</p>	<p>Aktuelle Zahlen finden Sie auf der Website des Robert-Koch-Instituts (https://www.rki.de)</p> <p>Oder das (regionale) COVID-19 Dashboard (https://corona.rki.de/)</p>	<p>Aktuelle Zahlen finden Sie auf der Website des Sciensano (https://covid-19.sciensano.be/)</p> <p>Oder der (regionale) Belgischer COVID-19 Monitor (https://epistat.wiv-isp.be/covid/covid-19.html)</p>
2. Allgemein		
<p>Ab dem 1. Dezember 2020 gilt das Gesetz über temporäre Corona-Maßnahmen. Das bedeutet, dass die Befugnisse wieder in den Händen der Bürgermeister der Gemeinden liegen und dass es eine parlamentarische Kontrolle gibt. Die Niederlande unterscheiden 4 Stufen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stufe 1 'Vigilant': 50 positive Testergebnisse pro 100.000 Einwohner pro Woche (Signalwert: 7 positive Testergebnisse pro 100.000 Einwohner pro Tag) - Stufe 2 'Besorgniserregend': >50, aber 150 positive Testergebnisse pro 100.000 Einwohner pro Woche - Stufe 3 'Ernst': >150, aber 250 positive Testergebnisse pro 100.000 Einwohner pro Woche - Stufe 4: 'Sehr ernst': >250 positive Testergebnisse pro 100,00 Einwohner pro Woche <p>Sobald Stufe 3 oder 4 in drei oder mehr Sicherheitsregionen gilt, gelten die Maßnahmen auf nationaler Ebene. Der Bürgermeister bestimmt, ob in einer</p>	<p>NRW kann Kreise bzw. Kommunen zum Hochrisikogebiet erklären. Diese Kreise oder Gemeinden müssen dann zusätzliche Maßnahmen ergreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gefährdungstufe 1: >35 Infektionen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen - Gefährdungstufe 2: >50 Infektionen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen - Besonders extrem: >200 Infektionen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen <p>Maßnahmen unterscheiden sich je nach Inzidenz pro Region (Hotspot-Strategie). Auf Bundesebene wurde seit dem 23. April die bundesweite Notbremse für Regionen mit einer 7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner von mehr als 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen eingesetzt. Zusätzliche Maßnahmen gelten, wenn die Inzidenz 150 (Schließung von Geschäften) oder 165 (Schließung von Schulen) überschreitet.</p>	<p>Regional wird auf Basis der Infektionszahlen pro 100.000 Einwohner in den letzten 14 Tagen Anzahl die Bedrohungsgefahr festgestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Keine Gefahr: keine Infektionen - Vorlaufstufe: 1 bis 14 Infektionen - Alarmstufe 1: 15 bis 30 Infektionen - Alarmstufe 2: 31 bis 50 Infektionen - Alarmstufe 3: 51 bis 100 Infektionen - Alarmstufe 4: mehr als 100 Infektionen <p>Ab Alarmstufen 3 und 4 gelten zusätzliche Bundesmaßnahmen. Belgien befindet sich seit dem 23. Oktober auf Alarmstufe 4.</p> <p>Ein Stufenplan wurde am 14. Mai vorgestellt. Der erste Schritt wird ab dem 26. April umgesetzt, gefolgt durch einen Außenplan ab 8. Mai. Am 11. Mai stellte der Konsultationsausschuss einen Sommerplan mit vier aufeinanderfolgenden Schritten vor, die alle dem Richtlinien-Schwellenwert von maximal 500 COVID-Patienten in der</p>

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.

Zuid-Limburg (GRIP 4)	Kreis Heinsberg (Krisenstab) Stadt Aachen & Städteregion Aachen (Krisenstab)	Provinz Limburg und Lüttich in Belgien (Föderale Fase)
<p>Gemeinde zusätzliche Maßnahmen gelten. Es gibt eine routekaart (Plan), sowohl für Eskalation als auch für Deeskalation der Maßnahmen. Die Deeskalation wird im Stufenplan weiter detailliert, der die Maßnahmen in sechs Schritten auf Richtwerte herunterbricht. Obwohl sich viele Regionen auf Level 1 oder 2 befinden, gelten weiterhin die nationalen Regeln.</p> <p>Nach dem Ende des Lockdowns beginnt Schritt 4 am 26. Juni. Das bedeutet, dass von da an fast alles auf eineinhalb Meter geöffnet ist. Auch die Notwendigkeit eines Mundschutzes wird weitgehend entfallen. Ab dem 10. Juli sind einige Lockerungen, auch für Veranstaltungen, aufgehoben worden. Am 19. Juli wurde der Rat, von zu Hause aus zu arbeiten, wieder aufgenommen und die Bedeutung des Lüftens betont. Am 26. Juli wurden die Reiserichtlinien leicht modifiziert: keine orange Reisehinweise und Testpflicht für "gelbe" Länder.</p> <p>Ab dem 8. August werden die neuen Einreisebestimmungen in Kraft treten. Reisende aus Hochrisikogebieten müssen im Besitz einer Impf-, Genesungs- oder Testbescheinigung sein.</p> <p>Am 13. August wurde beschlossen, die Maßnahmen bis zum 19. September zu verlängern, wobei die Hochschulen aber ab dem 30. August wieder öffnen.</p>	<p>Es gibt einen Überblick über die aktuelle Situation in NRW und vom RKI.</p> <p>Seit dem 1. August ist eine neue Bundeseinreiseverordnung in Kraft, die eine allgemeine Nachweispflicht vorsieht.</p> <p>Am 10. August haben Bund und Länder die 3G-Regelung beschlossen. Dies gilt ab dem 20. August in der NRW-Verordnung. Dadurch werden die Inzidenzstufen abgeschafft, aber die 3G-Regel gilt (meistens) bei einer 7-Tage-Inzidenz von 35 oder mehr in einer Region oder in einem Land. Da die Landesinzidenz über 35 liegt, gilt in NRW die 3G-Regel, die für den Zugang zu bestimmten Diensten und Einrichtungen den Nachweis einer Impfung, einer Genesung oder eines negativen Tests verlangt.</p>	<p>Intensivstation unterliegen: Schritt 1 ab 9. Juni (wenn 8 von 10 gefährdeten Personen geimpft sind), Schritt 2 ab 1. Juli (wenn 6 von 10 Erwachsenen ihre erste Impfung erhalten haben), Schritt 3 ab 30. Juli (wenn 7 von 10 Erwachsenen ihre erste Impfung erhalten haben) und Schritt 4 ab 1. September (wenn 7 von 10 Erwachsenen geimpft sind). Der Ministerialerlass wird zu gegebener Zeit festlegen, ob und wie die Wiedereröffnungen zulässig sind.</p> <p>Die dritte Stufe des Sommerplans trat am 1. September in Kraft. Mit diesem Schritt sind viele Einschränkungen aufgehoben worden.</p>

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.

Zuid-Limburg (GRIP 4)	Kreis Heinsberg (Krisenstab) Stadt Aachen & Städteregion Aachen (Krisenstab)	Provinz Limburg und Lüttich in Belgien (Föderale Fase)
3. Grenzen		
Das von der Europäischen Kommission vorgeschlagenen Einreiseverbot wird für alle Personen aus Ländern gelten, die weder der EU oder der EFTA angehören noch Staatsangehörige Großbritanniens sind.		
<p>Es gelten die länder-spezifischen Reisehinweise auf Nederlandwereldwijd.nl (grün, gelb, orange, rot). Ab dem 27. Juli ändert sich der Inhalt der Farbcodes, wobei die meisten EU-Länder gelb sind. Orange wird nur für Länder mit einer hohen Verbreitung von (neuen) Virusvarianten verwendet. Belgien ist momentan schon gelb (Achtung: aber nicht-notwendige Reisen sind möglich). Auch Deutschland ist ab dem 4. September gelb.</p> <p>Die Reisemaßnahmen wurden ab 1. Juli neu kalibriert, damit sie mit den Empfehlungen des Europäischen Rates übereinstimmen. Ab diesem Zeitpunkt gilt das EU-COVID-Zertifikat auch für die Verwendung (Bedingungen unter "Testpolitik"). Ab dem 1. Juni 2021 gilt für Reisende das Gesetz über die Pflicht zur Quarantäne. Eine Ministerialverordnung wird die Details der Regeln festlegen. Dieses Gesetz unterscheidet zwischen Gebieten mit hohem Risiko (>200/100.000/14 Tage – ab 1. Juli >200), Gebieten mit sehr hohem Risiko (>500/100.000/14 Tage) und Gebieten mit außergewöhnlich hohem Risiko (Zirkulation von Virusvarianten oder andere qualitative Aspekte). ‚Gelbe‘ Länder sind Hochrisikogebiete, wofür ein</p>	<p>Es gilt der Reisehinweis, dass von Reisen, die keine Notfälle sind, nur in Hochrisikogebiete und Virusvariantengebieten abgeraten wird. Nicht-notwendige Reisen nach Belgien werden nicht abgeraten, in die Niederlande schon.</p> <p>Ab 1. August unterscheidet man zwischen Hochrisikogebieten (u.A. >100/100.000/7 Tage) und Virusvariantengebieten (deutlich höhere Verbreitung von Virusvarianten als in Deutschland). Belgien ist kein Risikogebiet. Die Niederlande werden ab dem 27. Juli 2021 als Hochrisikogebiet eingestuft.</p> <p>Die Regeln bezüglich Einreisenden in die Bundesrepublik Deutschland sind ab 13. Mai in der Corona-EinreiseV auf Bundesebene festgelegt worden: Einreisende empfangen ab 1. März eine SMS der Bundesregierung mit einer Erinnerung an die geltenden Bestimmungen und Maßnahmen. Ausnahmen gelten für vollständig geimpfte oder kürzlich von COVID-19 genesene Personen, vorbehaltlich der unter "Testpolitik" beschriebenen Bedingung.</p> <p><i>Für nicht-Risikogebiete (Belgien & Niederlande) gilt keine Meldepflicht auf Einreiseanmeldung oder Quarantänepflicht.</i></p>	<p>Es gelten die länderspezifischen Hinweise. Von Reisen in Länder außerhalb der EU wird weiterhin dringend abgeraten. Die EU-Länder sind farblich kodiert. Die Niederlande und NRW sind derzeit rot.</p> <p>Am 19. Juli wurde bekannt gegeben, dass die Kontrollen verschärft werden und für Reisende aus EU/Schengen-Ländern, in denen gefährliche Virusvarianten zirkulieren, unabhängig vom Farbcode ein strengeres Verfahren eingeführt wird. Bei der Rückkehr aus einer EU-Hochrisiko-Zone müssen Reisende entweder vollständig geimpft sein oder zusätzlich zu einem PCR-Test an Tag 1 einen PCR-Test an Tag 7 durchführen.</p> <p>PLF: Jede Person, die per Flugzeug oder Schiff nach Belgien kommt, muss das Online-Formular Public Health Passenger Locator Form (https://travel.info-coronavirus.be/de/public-health-passenger-locator-form) ausfüllen. Der erhaltene QR-Code muss beim Einchecken angezeigt werden.</p> <p>Personen, die mit einem anderen Verkehrsmittel (Bus, Auto, Zug usw.) nach Belgien kommen, müssen das Formular ausfüllen, wenn sie mehr als 48 Stunden im Ausland verbracht haben und sich länger als 48 Stunden in Belgien aufhalten möchten.</p>

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.

Zuid-Limburg (GRIP 4)	Kreis Heinsberg (Krisenstab) Stadt Aachen & Städteregion Aachen (Krisenstab)	Provinz Limburg und Lüttich in Belgien (Föderale Fase)
<p>Test-, Impfung- oder Genesungsbescheinigung gilt.</p> <p><i>Für grüne Länder gilt:</i> Keine Quarantäneempfehlung und kein obligatorischer negativer Test. Es ist kein COVID-Zertifikat erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, nach der Rückkehr aus dem Ausland einen Selbsttest durchzuführen.</p> <p><i>Für gelbe Länder (Belgien & Deutschland) gilt:</i></p> <p><u>Quarantäne & Melden</u> Keine Quarantäne oder Meldepflicht.</p> <p><u>Negatives Testnachweis</u> Es wird dringend empfohlen, dass alle Reisenden am 2. und 5. Tag einen Test bei der GGD oder einen Selbsttest nach der Ankunft in den Niederlanden machen. Dies ist keine Verpflichtung.</p> <p>Es gelten wohl Verpflichtungen vor Ankunft: Reisende in die Niederlande müssen vor der Ankunft ein negatives NAAT-Testergebnis haben. Der Test darf zum Zeitpunkt des Einsteigens nicht älter als 48 Stunden sein. Das negative Testergebnis muss in den Sprachen NL, EN, DE, FR, IT, PT, SP abgefasst sein und zusätzlich persönliche Angaben und ein Logo oder einen Hinweis auf einen Arzt oder ein Institut enthalten. Ab dem 1. Juli kann abweichend vom NAAT-Test auch ein maximal 24 Stunden alter Antigentest gewählt werden. Wenn Sie mit eine</p>	<p><u>Nachweispflicht</u> Ab 1. August ist bei Einreise Nachweis einer vollständigen Impfung (+14 Tage), Genesung oder eines aktuellen negativen Testergebnisses (max. 48 St) mitzuführen. Die Bedingungen für die Tests sind auf der RKI-Website zu finden.</p> <p><u>Ausnahmen Nachweispflicht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchreisenden - Grenzpendler (mindestens 1 Mal pro Woche Beruf, Studium, etc) so weit wie notwendig - Kleiner Grenzverkehr < 24 Stunden in einem Risikogebiet oder Deutschland - Personen die beruflichen Personen, Waren oder Güter transportieren - Verbleib <72 Stunden für Familienbesuch, Partner oder Co-Eltern. Dies gilt auch für Diplomaten, Gouverneure. <p><i>Für Hochrisikogebiete (Niederlande) oder Virusmutationsgebiete</i></p> <p><u>Anmeldepflicht</u> Personen, die sich innerhalb der letzten 10 Tage in einem Gebiet mit hoher Inzidenz/Virusvariante aufgehalten haben, sollten sich vor der Anreise unter Einreiseanmeldung.de (http://www.einreiseanmeldung.de/) registrieren. Personen, die vollständig geimpft wurden oder sich kürzlich von COVID-19 erholt haben, sollten sich ebenfalls registrieren.</p>	<p>Passagiere unter 16 Jahren können auf dem Formular des begleitenden Erwachsenen reisen, sofern sie mit dem begleitenden Erwachsenen unterwegs sind.</p> <p><u>Rückkehr als Einwohner nach Verbleib im Ausland</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Rückkehr aus grüner oder oranger Zone: Keine Quarantäne- oder Testpflicht. Hinweis: Der Status einer Zone kann sich während Ihres Aufenthalts jederzeit ändern. - Rückkehr aus der roten Zone (u.A. Niederlande und NRW): Mit digitalem Corona-Zertifikat mit vollständigem Impfschutz (+ 2 Wochen), aktuellem negativem PCR-Test (< 72 Stunden) oder Genesungsbescheinigung keine Quarantäne. Auch nicht für diejenigen, die sich am 1. oder 2. Tag nach der Ankunft mit einem PCR-Test testen lassen (außer für Kinder unter 12 Jahren). Die Ausnahmen für Kurzaufenthalt <48 Stunden, Grenzarbeitern/Studenten, Co-Elternschaft und Transport bleiben gültig. - Rückkehr aus Zone mit sehr hohem Risiko ("Varianten der Besorgnis"): Obligatorische Quarantäne von 10 Tagen mit PCR-Test an Tag 1 und Tag 7, auch für Personen, die vollständig geimpft sind oder bereits einen negativen Test im Land hatten. <p><u>Ankunft in Belgien als nicht-Einwohner</u></p>

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.

Zuid-Limburg (GRIP 4)	Kreis Heinsberg (Krisenstab) Stadt Aachen & Städteregion Aachen (Krisenstab)	Provinz Limburg und Lüttich in Belgien (Föderale Fase)
<p>Transportunternehmung reisen, muss der Transporteur dies überprüfen.</p> <p><i>Ausnahmen von der Testpflicht (u.a.):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufenthalt in den Niederlanden von weniger als 12 Stunden, wenn der Passagier nicht mit einem kommerziellen Passagiertransportunternehmen gereist ist; - Jemand, der sich weniger als 12 Stunden in einem Hochrisikogebiet aufgehalten hat; - Grenzpendler, Studenten; - Personen bis zum 12. Lebensjahr; - Transporteure (sowohl von Personen als auch von Waren); - Reisende mit einem NATO-Reiseauftrag; - Reisende, die den regionalen grenzüberschreitenden Personenverkehr nutzen; - Passagiere, die den kommerziellen Personenverkehr nutzen und nicht die Niederlande als Endziel haben und die Umsteigehaltstelle nicht verlassen. - Ab 1. Juli: Reisende mit Impfnachweis (auch über die Bescheinigung) und Reisende aus der EU mit Nachweis der Genesung (auch über die Bescheinigung). <p><i>Für Hochrisikogebiete und besonders Hochrisikogebieten gilt:</i></p> <p><u>Quarantäne & Melden</u> Für Reisende aus sehr risikoreichen Gebieten und außergewöhnlich risikoreichen Gebieten gilt bei Ankunft in den</p>	<p><u>Quarantänepflicht</u> Personen, die sich innerhalb der letzten 10 Tage in einem Gebiet mit hoher Inzidenz aufgehalten haben, müssen sofort für 10 Tage in Quarantäne gehen. Dies gilt nicht für Personen, die eine gültige Impfbescheinigung oder den Nachweis einer kürzlich erfolgten Ausheilung von COVID-19 vorlegen können. Eine Quarantäne kann nach 5 Tagen mit einem gültigen negativen Testzertifikat beendet werden, von einem Test, der an Tag 5 durchgeführt wurde. Die Quarantäne kann bei einem älteren Test nicht früher beendet werden. Für Reisende aus Virusvariantengebieten gilt eine 14-tägige Quarantäne, die nicht verkürzt werden kann. Es gibt auch keine Ausnahme für geimpfte Personen.</p> <p><u>Negatives Testzertifikat, Imp fzertifikat oder Beweis von kürzliche Heilung von COVID-19</u> Außerdem müssen Reisende aus Ländern mit hoher Inzidenz dem Gesundheitsamt unmittelbar nach der Ankunft ein negatives Testergebnis vorlegen können (außer bei Kindern unter 12 Jahren). Falls zutreffend, ist der Nachweis einer Impfung oder einer kürzlich erfolgten Ausheilung von COVID-19 ausreichend (siehe "Testrichtlinie"). Dies gilt auch für Reisende mit dem Flugzeug. Das negative Testzertifikat darf bei Verwendung eines Schnelltests max. 48 Stunden, bei Verwendung eines PCR-Tests max. 72 Stunden alt sein. Die Bedingungen für die Tests findet man auf der Website des RKI.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ankunft aus grüner oder oranger Zone: Keine Quarantäne- oder Testpflicht. - Ankunft aus der roten Zone (u.A. Niederlande): Mit digitalem Corona-Zertifikat mit vollständigem Impfschutz (+ 2 Wochen), aktuellem negativem PCR-Test (< 72 Stunden) oder Genesungsbescheinigung keine Quarantäne. - Ankunft von außerhalb der EU: Muss vollständig geimpft sein (+ 2 Wochen) mit einem in Europa zugelassenen Impfstoff und einem PCR-Test am Tag der Ankunft. Wenn negativ, keine Quarantäne. Die Ausnahmen für Kurzaufenthalt <48 Stunden, Grenzarbeitern/Studenten, Co-Elternschaft und Transport bleiben gültig. - Ankunft aus einer Zone mit sehr hohem Risiko ("variants of concern"): Ein Einreiseverbot für Nicht-Belgier, die nicht in Belgien leben und sich zu irgendeinem Zeitpunkt während der letzten 14 Tage in einer Zone mit sehr hohem Risiko aufgehalten haben. Es gibt eine Ausnahme für notwendige Reisen von Transportpersonal und Diplomaten. Sie müssen eine 10-tägige obligatorische Quarantäne mit PCR-Test an Tag 1 und Tag 7 durchlaufen. Die Quarantäne darf nur für die Ausführung des essentiellen Grundes unterbrochen werden.

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.

Zuid-Limburg (GRIP 4)	Kreis Heinsberg (Krisenstab) Stadt Aachen & Städteregion Aachen (Krisenstab)	Provinz Limburg und Lüttich in Belgien (Föderale Fase)
<p>Niederlanden eine gesetzliche Quarantänepflicht von 10 Tagen. Eine digitale oder Papier-Quarantäneerklärung müssen vor der Ankunft in den Niederlanden ausgefüllt und bei der Ankunft vorgelegt werden. Der Carrier muss dies ggf. überprüfen.</p> <p>Die Quarantäne kann auf 5 Tage verkürzt werden mit einem Test an Tag 5, wenn dieser negativ ist.</p> <p><i>Ausnahmen auf der Quarantänepflicht:</i> Wie bei den Bereichen mit hohem Risiko, siehe oben. Einschließlich Grenzarbeiter, Studenten, Aufenthalte von <12 Stunden, Co-Elternschaft, medizinisch notwendige Behandlung, Transportpersonal. Ausnahmsweise gilt die Verpflichtung auch für Inhaber eines Zertifikats (Impf- oder Genesungsnachweis), so dass dies die Quarantänepflicht nicht beeinträchtigt. Die Verpflichtung zum Ausfüllen der Quarantäneerklärung bleibt bestehen und es müssen zusätzliche Nachweise vorgelegt werden.</p> <p><u>Negatives Testzertifikat</u> Ähnlich wie bei Reisenden aus Hochrisikogebieten müssen auch Reisende aus Gebieten mit sehr hohem Risiko und aus Gebieten mit außergewöhnlich hohem Risiko vor der Ankunft ein negatives NAAT-Testzertifikat vorweisen, das nicht älter als 72 Stunden sein darf. Ab dem 1. Juli genügt auch ein Antigentest, der nicht älter als 48 Stunden ist.</p>	<p><i>Ausnahmen auf Anmelde- und Quarantänepflicht:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchreise ohne anzuhalten; - Personen, die ein Risikogebiet nur durchquert haben; - Grenzpendler oder Grenzreisende (Personen, die mindestens einmal pro Woche die Grenze zu Arbeits-, Studien- oder Ausbildungszwecken überschreiten), soweit erforderlich; - Kleiner Grenzverkehr von weniger als 24 Stunden in einem Risikogebiet oder in Deutschland; - Transportpersonal (sowohl von Waren als auch von Personen). Wenn man aus einem Virusvariantengebiet kommt, gilt dies für Aufenthalte von bis zu 72 Stunden; - Ausländische Streitkräfte (mit Ausnahme von Streitkräften aus Virusvariantengebieten); - Ein Aufenthalt von weniger als 72 Stunden für Besuche bei Verwandten ersten Grades, Partnern oder gemeinsamem Sorgerecht (mit Ausnahme von Besuchen aus Virusvariantengebieten). Dies gilt auch für Diplomaten, Gouverneure. (ausgenommen aus Gebieten mit Virusvarianten). <p><i>Ausnahmen von der Testpflicht:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Transporteure, die sich weniger als 72 Stunden in Deutschland aufhalten; - Eine Ausnahme von der Hauptregel gilt für Grenzpendler und Grenzreisenden, und andere Personen die oft für weniger als 24 Stunden die Grenze überschreiten, wobei festgelegt ist, dass diese mindestens 	

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.

Zuid-Limburg (GRIP 4)	Kreis Heinsberg (Krisenstab) Stadt Aachen & Städteregion Aachen (Krisenstab)	Provinz Limburg und Lüttich in Belgien (Föderale Fase)
<p>Darüber hinaus gilt für Flug- und Schiffsreisende aus Gebieten mit sehr hohem Risiko und Gebieten mit außergewöhnlich hohem Risiko zusätzlich zum obligatorischen negativen PCR-Test, dass auch ein negatives Resultat eines Schnelltests überreicht werden muss. Dieser Schnelltest darf beim Einsteigen nicht älter als 24 Stunden sein (Aufgrund von praktischen Schwierigkeiten wurde die Frist von 4 auf 24 Stunden verlängert). Diese Verpflichtung entfällt, wenn der PCR-Test bis zu 12 Stunden vor dem Abflug durchgeführt wird.</p> <p>Es gelten die gleichen Ausnahmen von der Testpflicht wie für Bereiche mit hohem Risiko, siehe oben. Ausnahmsweise gilt die Verpflichtung auch für Inhaber eines Zertifikats (Impf- oder Genesungsnachweis), so dass dies nicht von der Untersuchungspflicht ablenkt.</p> <p>Für eine Reihe von Ländern besteht ein generelles Flugverbot: https://www.rijksoverheid.nl/onderwerpen/coronavirus-covid-19/reizen-en-vakantie/vliegverbod</p>	<p>zweimal pro Woche getestet werden sollten. Dies begrenzt die Testhäufigkeit auf 2 mal pro Woche und ermöglicht z.B. einen Test nach Ankunft beim Arbeitgeber.</p> <p>In Deutschland haben asymptomatische Personen Anspruch auf einen kostenlosen wöchentlichen Schnelltest. In NRW können auch Personen mit nicht-deutschem Wohnsitz die wöchentliche Bürgertestung für asymptomatische Personen in Anspruch nehmen.</p>	

Diese Übersicht wird regelmäßig aktualisiert, und die folgenden Quellen wurden zu diesem Zweck konsultiert:

Übersicht Grenzverkehr Covid-19 in der Euregio Maas-Rhein (06.09.2021 – 16.00 Uhr)

Haftungsausschluss: Diese Übersicht wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt und wird regelmäßig aktualisiert, aber die Partner sind in keiner Weise für ihre Richtigkeit verantwortlich. Prüfen Sie stets die nationalen und regionalen Vorschriften.

- <https://ec.europa.eu>
- <https://www.ecdc.europa.eu>
- <https://www.who.int>
- <https://www.rivm.nl>
- <https://www.vrzi.nl>
- <https://www.ggdzl.nl>
- <https://www.bundesregierung.de>
- <https://www.auswaertiges-amt.de/>
- <https://www.land.nrw/corona>
- <https://rki.de>
- <https://www.kreis-heinsberg.de>
- <https://www.staedteregion-aachen.de>
- <http://www.aachen.de>
- <https://www.health.belgium.be>
- <https://www.info-coronavirus.be>
- <https://www.crisis-limburg.be>